



Die Zeichen der Zeit

Der Sommer nimmt langsam aber sicher Abschied und wird uns in guter Erinnerung bleiben. Markiert er doch mit dem Beschluss von „Leitlinien für eine gute Betreuung von Promovierenden“ einen wichtigen Meilenstein in der Doktorandenausbildung an der Leibniz Universität.

Mehr dazu lesen Sie auf Seite 2. Wir freuen uns nun auf einen abwechslungsreichen Herbst und sind gespannt, wie Ihnen das Kursprogramm für das kommende Wintersemester gefällt. Sie finden es im Überblick auf den Seiten 5 und 6.

Besonders nachdrücklich möchten wir noch einmal darauf hinweisen, dass wir ab sofort zusätzlich zu den Doktorandinnen und Doktoranden auch Postdocs der Leibniz Universität mit unseren Angeboten ansprechen. Das wird thematisch insbesondere beim „Tag der Promovierenden“ am 10.10. deutlich, wie Sie auf dieser Seite erfahren. Eine persönliche Einladung zu der Veranstaltung finden Sie schon bald in Ihrem Briefkasten. Anmelden können Sie sich dann online auf der Homepage der Graduiertenakademie.

Die Themen in dieser Ausgabe:

- Tag der Promovierenden am 10.10..... 1
- Leitlinien für gute Betreuung ..... 2
- Selbstbewusst promovieren ..... 3
- Rubrik „Starke Partner“ ..... 4
- Kursübersichten ..... 5+6

Und jetzt viel Spaß beim Lesen!

Ihr Team der Graduiertenakademie

Ihr direkter Draht zu uns

Graduiertenakademie  
 Leibniz Universität Hannover  
 Tel.: +49-(0)511-762-3876  
 Fax: +49-(0)511-762-19491  
 E-Mail: [graduiertenakademie@zuv.uni-hannover.de](mailto:graduiertenakademie@zuv.uni-hannover.de)  
 Internet: [www.graduiertenakademie.uni-hannover.de](http://www.graduiertenakademie.uni-hannover.de)

# Tag der Promovierenden

## Veranstaltung am 10.10. nimmt die Postdoc-Phase ins Visier

Karrieren in der Wissenschaft sind oft vertrackt. Immer, wenn man gerade einen Meilenstein erreicht hat, auf den man – wie im Falle der Promotion – über Jahre hingearbeitet hat, stehen (schon wieder) neue, weitreichende Entscheidungen an.

Soll ich eine wissenschaftliche Karriere weiterverfolgen oder mein Glück in der freien Wirtschaft suchen? Welche Optionen bietet die Postdocphase für den Weg zur Professur und welcher Weg ist meiner? Führt er über eine Nachwuchsgruppenleitung, eine klassische Habilitation mit Anstellung am Institut oder ergattere ich eine Juniorprofessur? Was, wenn sich jetzt noch gar keine Finanzierung am Horizont zeigt? Wer kann mir helfen und mich beraten? Welche Aufgaben kommen auf mich zu und wie flexibel und mobil muss ich sein? Fragen über Fragen, denen wir uns am diesjährigen **Tag der Promovierenden am 10. Oktober im Leibnizhaus** widmen werden. In verschiedenen Workshops, Gesprächen und Diskussionsrunden wollen wir Anstöße geben, damit Sie den nächsten Schritt für sich besser erkennen, planen und gehen können.

### Workshops, Diskussion & ein Augenzwinkern

Los geht es am Nachmittag mit verschiedenen Workshops, in denen unter anderem Tipps und Tricks rund um das digitale Publizieren und Open Access aufgezeigt werden und Sie lernen, wie Sie durch eine gezielte Analyse Ihrer persönlichen Netzwerke Ihre Karrierewege voranbringen können. Obschon in diesem Jahr der Tag der Promovierenden die Phase nach dem Abschluss der Promotion besonders beleuchtet, bieten wir auch Orientierung für Promovierende – und zwar ganz speziell mit einem Workshop zum Start in die Promotion.

Nach den Workshops laden wir alle Interessierten zur Vernetzung ins DocCafé ein. Hier stehen Ihnen zahlreiche Einrichtungen der Universität, die den wissenschaftlichen Nachwuchs mit Rat und Serviceangeboten unterstützen, für Fragen und eine erste Beratung zur Verfügung. Das Themenspektrum ist mit den Aspekten Forschungsförderung, Lehre



Viele Wege – ein Ziel? Quo vadis, Postdoc?

und Weiterbildung, Auslandsaufenthalte, Publizieren, Diversity und Wirtschaftskontakte so vielfältig, wie es die Wege durch diese Karrierephase sind.

Am frühen Abend diskutieren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Leibniz Universität gemeinsam mit Vertretern aus der Hochschulforschung über die Besonderheiten der Postdocphase. Neben persönlichen Einblicken werden hierbei auch generelle Perspektiven des wissenschaftlichen Nachwuchses in Deutschland beleuchtet. Unter dem Motto „Geschafft!“ rundet Ingo Borchers, Kabarettist und Moderator des Science Slams „Kluge Nacht“ auf WDR 5, den Tag voller Informationen und Netzwerken mit einem doppelsinnigen und heiteren Blick auf den Wissenschaftsbetrieb ab.

### Lust, dabei zu sein? Melden Sie sich jetzt an!

Wir freuen uns auf einen abwechslungsreichen, anregenden und auch lustigen Tag mit Ihnen und freuen uns, Sie am Tag der Promovierenden, der in diesem Jahr ein Tag für den gesamten wissenschaftlichen Nachwuchs ist, im Leibnizhaus begrüßen zu dürfen.

Auf der nächsten Seite geben wir Ihnen schon einmal einen detaillierten Programmüberblick. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie online auf unserer Webseite:

[www.graduiertenakademie.uni-hannover.de](http://www.graduiertenakademie.uni-hannover.de)

(Fortsetzung auf Seite 2)

(MH)

# Ab ins Leibnizhaus

Jetzt anmelden für das Programm am 10. Oktober

14.00 Uhr	<b>Begrüßung</b> im Leibnizhaus (Holzmarkt 4-6, 30159 Hannover)
14.15 - 16.15 Uhr	<b>Workshops</b> (begrenzte Teilnehmerzahl) A: Erfolgreich starten - Der Einstieg in die Promotion B: Wie Sie ‚Gläserne Decken‘ durch Netzwerken durchbrechen. Einführung in die Netzwerkanalyse C: Digital publizieren - Strategien und Rechte
16.00 - 17.00 Uhr	<b>Informationscafé für Promovierende und Postdocs</b> Hilfreiche Einrichtungen und Ansprechpartner/-innen der Leibniz Universität stellen sich vor
17.15 - 18.30 Uhr	<b>Moderiertes Gespräch zur Postdocphase: Strukturen – Perspektiven – Erfahrungen</b> Mit: Kolja Briedis (Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung), Dr. Tanja Gaich (Institut für Organische Chemie) und Prof. Dr. Torsten Wilholt (Institut für Philosophie)
18.45 Uhr	<b>Grußwort und Verleihung des Lindemann-Stipendiums</b> durch Prof. Klaus Hulek (Vizepräsident für Forschung)
19.00 - 19.45 Uhr ab 19.45 Uhr	<b>Geschafft!</b> Kabarett mit Ingo Borchers <b>Imbiss und Netzwerken</b>

Anmeldung unter: [www.graduiertenakademie.uni-hannover.de](http://www.graduiertenakademie.uni-hannover.de)

Kabarett mit  
Ingo Borchers



Ingo Borchers bevölkert seit 1997 mit verschiedenen Soloprogrammen die deutschsprachigen Kabarettbühnen. Hannoveranern ist er vielleicht schon mit seinen letzten Programmen „Wissen auf Rädern“ und „Die Welt ist eine Google“ aus dem TaK und anderen Auftrittsorten in der Region als scharfsinniger und wortgewandter Analyst moderner Zeiten bekannt. Nicht zuletzt als Moderator des WDR 5 Science Slams „Kluge Nacht“ greift Borchers auch immer wieder Themen aus der Wissenschaft und dem Wissenschaftsbetrieb auf. Wie kommt man als Kabarettist auf diese Idee? *„Als Studienabbrecher ist Wissenschaftskabarett für mich die Chance, durch die Recherche für meine Programme endlich wieder lernen zu dürfen“*, so Borchers. Lust auf Kabarett? Beim Tag der Promovierenden können Sie Ingo Borchers live erleben.

## Die Promotionsphase optimal gestalten

Leibniz Universität beschließt „Leitlinien zur guten Betreuung von Promovierenden“



Leitlinien zur besseren Orientierung.

Die Gestaltung der Promotionsphase ist entscheidend für die Qualifikation des wissenschaftlichen Nachwuchses. Die Aufgabe der Promotionsbetreuung ist es, die jungen Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler fachlich im Forschungsprozess zu unterstützen und sie auf ihrem Weg in die wissenschaftliche Selbstständigkeit zu begleiten.

Die Graduiertenakademie hat es sich zum Ziel gesetzt, die Qualität der Promovierendenausbildung an der Leibniz Universität weiter zu entwickeln und daher in den vergangenen Monaten eine Diskussion über Leitlinien für eine gute Betreuung in der Promotionszeit angestoßen.

Der Senat und das Präsidium der Leibniz Universität haben jetzt die „Leitlinien für eine gute Betreuung von Promovierenden“ beschlossen, die auf einen Vorschlag des Rates der Graduiertenakademie zurückgehen. Die Empfehlungen wurden in den vergangenen sechs Monaten in breit angelegten Diskussionen mit den Dekanen und dem Senat weiterentwickelt. Sie

sollen für mehr Transparenz und Verbindlichkeit im Promotionsprozess sorgen.

Das Papier bietet mit Empfehlungen zu unterschiedlichen Aspekten des Promotionsverfahrens sowohl Promovierenden als auch Professorinnen und Professoren Orientierung bei der wichtigen Ausgestaltung des Betreuungsverhältnisses im Rahmen eines Promotionsvorhabens. Viele der Empfehlungen sind an den neun Fakultäten bereits jetzt gelebte Praxis, doch das Leitlinienpapier trägt diese nun zum ersten Mal verbindlich für die gesamte Universität zusammen. Ziel ist es, eine exzellente Betreuung der Promovierenden zu gewährleisten.

Aktuell gibt es 2.940 Doktorandinnen und Doktoranden an der Leibniz Universität. Im vergangenen Jahr haben 374 Promovierende ihre Dissertation erfolgreich abgeschlossen.

Die Leitlinien finden Sie zum Download auf der Homepage der Graduiertenakademie:

<http://www.graduiertenakademie.uni-hannover.de/infos.html>

# Selbstbewusst promovieren!

## Gruppenanalytische Selbsterfahrung bietet Hilfe für Doktorandinnen und Doktoranden

Manchmal tritt man mit seinem Forschungsprojekt auf der Stelle. Nichts bewegt sich, die Ideen gehen aus, man möchte vielleicht am liebsten alles hinschmeißen.

So ein Gefühl des Stillstands ist nicht ungewöhnlich und meist nur vorübergehend, bevor die eigene Arbeit wieder frischen Wind bekommt. Doch was, wenn sich das Gefühl festsetzt, der Aufgabe nicht gewachsen zu sein? Wenn die Selbstzweifel nagen und der Erwartungsdruck von allen Seiten zunimmt?

Schreibblockaden und schlaflose Nächte vor lauter Befürchtungen müssen nicht sein! Oft ist es hilfreich, sich Unterstützung zu suchen. Der unvoreingenommene Blick von außen auf die eigene Situation kann Mut machen und neue Perspektiven eröffnen. Mehr noch: „Ursache solcher Hemmungen und Ängste sind selten mangelnde Fähigkeiten und Kenntnisse, sondern lebensgeschichtliche Erfahrungen und Eindrücke, deren emotionale Bedeutung und Wirkungen weitgehend unbewusst sind“, erklärt Prof. Angela Moré. Die Professorin für Sozialpsychologie an der Leibniz Universität ist Leiterin der „Gruppenanalytischen Selbst-

erfahrung“, einem Beratungsangebot des Gleichstellungsbüros und der Psychologisch-Therapeutischen Beratungsstelle, das sich sowohl an Promovierende als auch an Postdocs richtet.

Die Selbsterfahrung bietet per gruppenanalytischem Verfahren, das sich aus der psychoanalytischen Arbeit entwickelt hat, Hilfe in schwierigen Lebens- und Arbeitssituationen. „Loyalitätskonflikte, Konkurrenzängste, innere Verstrickungen und Selbstzweifel wirken sich häufig hemmend und störend auf die eigene Kreativität und Leistungsfähigkeit aus. Die gruppenanalytische Selbsterfahrung ermöglicht mithilfe des freien Gruppengesprächs einen Zugang zu diesen verborgenen Konflikten“, so Moré.

Die Gruppe mit maximal zehn Teilnehmenden trifft sich wöchentlich und bietet einen geschützten Rahmen für offene Gespräche. Neuaufnahmen sind derzeit nach Rücksprache mit Angela Moré noch möglich. „Wer sich für das Angebot interessiert, kann am besten direkt mit mir einen Einzelgesprächstermin vereinbaren.“



Ein Königreich für eine gute Idee!

Die Kosten für die Teilnahme an dem Angebot belaufen sich pro Semester auf 250 Euro. Bei fehlendem Einkommen ist eine Ermäßigung möglich.

Interessierte können sich per E-Mail an Frau Moré wenden: [moreeaa@t-online.de](mailto:moreeaa@t-online.de)

Weitere Informationen finden Sie auch unter: <http://www.gleichstellungsbuero.uni-hannover.de/index.php?id=1870> (AM/SL)

# Volkswagen & Co. die Schokoladenseite zeigen

## Karriere-Talks und Unternehmensexkursionen im Wintersemester 2013/2014



Unsere Karriere-Talks und Unternehmensexkursionen sind Ihre Chance, potentielle Arbeitgeber kennenzulernen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen.

Auf diese Weise bekommen Sie ganz unkompliziert einen ersten Eindruck von Ihrem potentiellen künftigen Arbeitgeber - und der von Ihnen, wenn Sie die Möglichkeit zum direkten Kontakt nutzen. Sie wollen sich eigentlich nur einen Überblick über eine bestimmte Branche verschaffen? Auch das ist kein Problem! Bei den Karriere-Talks im Rahmen von Promotion plus\* stellen sich jeweils drei Unternehmen oder Institutionen vor und stehen mit ihren Ansprechpartnerinnen und -partnern für Fragen zur Verfügung.

Im Wintersemester gibt es vier Gelegenheiten teilzunehmen. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung für die Exkursionen finden Sie unter:

<http://www.graduiertenakademie.uni-hannover.de/vernetzt.html>

**24. Oktober, 13.00-18.00 Uhr**  
**Unternehmensexkursion**  
Volkswagen AG Nutzfahrzeuge

**28. November, 17.00 - 18.30 Uhr**  
**Karriere-Talk**

Leitthema: Arbeitsumfeld Erde: GIS, Infrastruktur & Geodäsie  
Zu Gast: ESRI Deutschland GmbH, Allsat GmbH, Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Niedersachsen

**13. Januar, 17.00 - 18.30 Uhr**  
**Karriere-Talk**

Leitthema: Frauen unternehmen - Unternehmerfrauen  
Zu Gast: Miele & Cie. KG, Dr. K&K China Consulting, Volkswagen AG Nutzfahrzeuge

**23. Januar 2013, 15.00 - 18.00 Uhr**  
**Unternehmensexkursion**  
Wagner Group GmbH

(TMC/SL)

## Schnell notiert

### Horizon 2020

#### Infos zum neuen EU-Rahmenprogramm

Horizon 2020 ist das neue EU-Rahmenprogramm für Forschung und Innovation, das sich ab 2014 an das 7. EU-Rahmenforschungsprogramm anschließt. Es bietet zahlreiche neue Möglichkeiten und spricht auch neue Akteursgruppen an. Am **25. November** (13.30-17.00 Uhr) informiert Dezer-nat 4 für Forschung, EU-Hochschulbüro und Technologietransfer im Leibnizhaus über die Fördermöglichkeiten von Horizon 2020. Interessierte Wissenschaftler/innen sowie Vertreter/innen von niedersächsischen Unternehmen sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen.

Mehr Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter: <http://www.dezernat4.uni-hannover.de/2013-11-25.html>

### Fit für Innovation

#### Angebote der IHK für Führungskräfte

Sie wollen sich über technische Entwicklungen und effiziente Prozessgestaltung praxisnah in Unternehmen und Forschungseinrichtungen austauschen? Die Industrie- und Handelskammer Hannover (IHK) bietet dazu zahlreiche Möglichkeiten. Infos und Termine unter: [www.hannover.ihk.de/innovation](http://www.hannover.ihk.de/innovation)

### Diversity-Sprechstunde

#### Jeden letzten Montag im Monat

Vielfalt und Chancengleichheit spielen im universitären Alltag eine große Rolle - und bieten Potential für neue Herausforderungen, Ideen und Aufgaben. Sie haben Interesse an der Thematik? Dann nutzen Sie die Diversity-Sprechstunde. Jeden letzten Montag im Monat bietet das Gleichstellungsbüro der Leibniz Universität von 11.00-12.30 Uhr eine offene Sprechstunde zur Weiterentwicklung des Themas Diversity an der Universität an. Ob Anliegen, Fragen oder Projekte rund um Diversity, ob Einzelpersonen oder Gruppen - Sie sind herzlich willkommen!

Sie können einfach so vorbei kommen oder sich vorher per E-Mail anmelden: [gleichstellungsbuero@uni-hannover.de](mailto:gleichstellungsbuero@uni-hannover.de)

### Ab in den Deister!

#### International Office bietet Wanderung an

Eine Wanderung gemeinsam mit anderen Doktorandinnen und Doktoranden bietet das Hochschulbüro für Internationales am **26. Oktober** an. Ziel ist der herbstlich verfärbte Deister. Bei Interesse können Sie sich per E-Mail anmelden: [promotions-buddy@io.uni-hannover.de](mailto:promotions-buddy@io.uni-hannover.de)

## Mentor im Einsatz für Promotion plus<sup>+</sup>

5 Fragen an...

Roger Lutgen,  
Geschäftsführung, Windwärts Energie GmbH

**Roger Lutgen ist in diesem Jahr neu als Mentor für die Graduiertenakademie aktiv geworden und berät in diesem Zusammenhang Doktorandinnen und Doktoranden in Sachen Karriereplanung.**

**Herr Lutgen, was erwarten Sie von Ihrem Mentee?**

Mut, Neugier und einen klaren Kopf! Wenn dann noch ein ausgeprägter Gestaltungswille hinzukommt, sind das gute Voraussetzungen.

**Was macht Ihrer Meinung nach ein erfolgreiches Mentoren-Mentee-Tandem aus?**

Eine produktive Chemie ist ein Glücksfall. Da lässt sich nichts Erpressen oder Herbeireden. Ein objektiv vorhandenes „Können“ beiderseits ist natürlich auch wichtig. Wenn es super läuft, ist nicht mehr erkennbar, wer wem als Steigbügel dient.

**Bei welchen konkreten Themen konnten Sie Ihrem Mentee weiterhelfen?**

Ich habe das Glück, meinem Mentee, einem Doktorand der Elementarphysik, über die Schultern schauen zu können. Als Ausgleich beleuchte ich, dass die konventionelle Stromwirtschaft und die erneuerbaren Energien sich zunehmend heftig in die Flecken bekommen. Staub stiebt hoch. Zwei Hähne kreischen. Sind es nicht archaische Bilder, die uns überhaupt erst in die Lage versetzen, komplexe Situationen zu überblicken? Mit grund-

legenden Fragen dieser Art konnte ich für meinen Mentee neue Impulse setzen.

**Ihr Einsatz als Mentor erfordert viel Engagement und einen nicht zu unterschätzen-den zeitlichen Aufwand.**

**Welchen Benefit ziehen Sie persönlich aus Ihrer Tätigkeit als Mentor?**

Das ist nicht planbar.

**Hatten Sie in Ihrer eigenen beruflichen Laufbahn je eine Mentorin oder einen Mentor zur Seite?**

Die einen Menschen entwickeln sich relativ kontinuierlich, andere suchen und erhalten wenige heftige Impulse, so wie ein Tischtennisball. Ich gehöre definitiv zu der zweiten Kategorie. Mein Wunschmentor wäre Michail Sergejewitsch Gorbatschow - aufgrund seiner Nähe zur Wirklichkeit!

(RL/SB)



Roger Lutgen



### Inspiration, bitte! „Kreativitätstraining“ am 18. Oktober

Neue Zusammenhänge erkennen, andere Wege beschreiten und innovative Theorien entwickeln: In der Wissenschaft ist Kreativität wichtig. Und sie ist etwas, das jeder lernen kann! Um „out-of-the-box“ zu denken, wird in diesem Seminar mit vielen unterschiedlichen Techniken experimentiert. Anmelden können Sie sich bis zum **7. Oktober** über unser Online-Formular. Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.graduiertenakademie.uni-hannover.de/qualifizierungsangebote.html>

# Kursübersicht

## Qualifizierungsprogramm der Graduiertenakademie im Wintersemester 2013/2014

Thema	Termin	Referent/in
Kreativitätstraining für den wissenschaftlichen Nachwuchs (Kurs-Nr. 2013/18_GA)	18. Oktober	Ellen Winter & Robert Kötter zweirat, Köln
Schneller und effizienter lesen in der Promotion (Kurs-Nr. 2013/19_GA)	21./22. Oktober	Sergej Jost Improved Reading Germany, Salzgitter
Den Kopf über Wasser halten: Stress- und Selbstmanagement für den wissenschaftlichen Nachwuchs (Kurs-Nr. 2013/20_GA)	01. November	Anne von Winterfeld Probst Organisationsberatung, Training, Coaching, Köln
Fortgeschrittene Statistische Datenanalyse mit SPSS (II) (Kurs-Nr. 2013/21_GA)	20.-22. November	Andreas Wygrabek eoda, Kassel
Workshop-Tag zum digitalen Publizieren in Kooperation mit der TIB/UB (Kurs-Nr. 2013/22_GA)	29. November (kostenloses Angebot)	Lambert Heller, Ursula Kryz, Elke Brehm, Marco Tullney TIB/UB Hannover
Disputation & Rigorosum (Kurs-Nr. 2013/23_GA)	05. Dezember	Dr. Simon Golin golin wissenschaftsmanagement, Hamburg
Communication at Conferences (Kurs-Nr. 2013/24_GA)	13. Dezember	John Kluempers, Ph.D. textATRIUM, Bonn
Zeitmanagement und Planungstechniken für das Promotionsvorhaben (Kurs-Nr. 2014/01_GA)	20. Januar	Dr. Eva Reichmann beruf + leben GbR, Bielefeld
Will ich promovieren? Kann ich promovieren? (Kurs-Nr. 2014/02_GA)	03./04. Februar	Sonka Stein Probst Organisationsberatung, Training, Coaching, Köln
Fertig werden – Selbstmanagement zum Dranbleiben und für die Abschlussphase der Promotion (Kurs-Nr. 2014/03_GA)	13. Februar	Dr. Eva Reichmann beruf + leben GbR, Bielefeld
Gute wissenschaftliche Praxis (Kurs-Nr. 2014/04_GA)	13./14. Februar (kostenloses Angebot)	Dr. Michael Gommel Institut für systemische Medizin- & Organisationsethik, Berlin

Course language:  
English

### Und so funktioniert's: Ablauf und Anmeldung

An den Kursen der Graduiertenakademie können in der Regel 15 Promovierende und Postdocs der Leibniz Universität teilnehmen. Die Teilnahme kostet 30,- Euro. Kostenfreie Kurse sind gekennzeichnet. Die Kurse werden auf Deutsch gehalten. Ausnahme: Kurs 2013/24\_GA ist auf Englisch. Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular auf der Homepage der Graduiertenakademie. Das Anmeldeformular sowie detaillierte Informationen zu den einzelnen Seminaren finden Sie auf unserer Homepage: <http://www.graduiertenakademie.uni-hannover.de/qualifizierungsangebote.html>





## Impressum

### Herausgeber:

Graduiertenakademie  
Leibniz Universität Hannover  
Wilhelm-Busch-Straße 22, 30167 Hannover  
Tel.: +49-(0)511-762-3876  
Fax: +49-(0)511-762-19491

E-Mail: [graduiertenakademie@zuv.uni-hannover.de](mailto:graduiertenakademie@zuv.uni-hannover.de)  
Internet: [www.graduiertenakademie.uni-hannover.de](http://www.graduiertenakademie.uni-hannover.de)

### Redaktion:

Team der Graduiertenakademie

### Gestaltung:

Martin Stratmann – herrstratmann.de

### Satz:

Sabine Löser

### Fotos:

S.1 traumfängerin/photocase.com; S.2 oben: Ingo Borchers; S.2 unten: kallejipp/photocase.com; S.3 oben: complize/photocase.com; S.3 unten: farfalla/photocase.com; S.4: Windwärts Energie GmbH; S.5 DoubleMcK/photocase.com; S.6 riskiers/photocase.com

Mit freundlicher Unterstützung von:

**tal anx.**  
Versicherungen. Finanzen.

# Weitere Angebote

Die kostenlosen Seminare von Promotion plus *kompakt* im Wintersemester 2013/2014

Thema	Termin	Referent/in
Erfolgsfaktor Stimme – Die Kraft von Stimme, Wort und Körpersprache nutzen Kurs-Nr. 2013/11_GA_PP	09./10. Oktober	Tomma Hangen Institut für professionelles Sprechen, Oldenburg
Teamentwicklung und Teamführung: Gruppenprozesse verstehen und nutzen Kurs-Nr. 2013/12_GA_PP	08./09. November	Maren Schleiff Indoor- & Outdoor-Teamtrainerin, Oldenburg
Betriebswirtschaftliches Wissen für Wissenschaftler/innen – Grundlagen verstehen und umsetzen Kurs-Nr. 2014/01_GA_PP	10./11. Januar	Sabine Sievers Geschäftsführerin Kompetenzzentrum Wunstorf GbR, Wunstorf
Mit Netz und doppeltem Boden die eigene Karriere gestalten – Strategische Netzwerkanalyse für Wissenschaftler/innen Kurs-Nr. 2014/02_GA_PP	24./25. Januar	Maren Schwier Juniorcoach, Karrierekunst, Bremen
Managementpraxis Kurs-Nr. 2014/03_GA_PP	21./22. Februar	Volker Schneider Geschäftsführer, inno nord GmbH, Hannover
Bewerbungs- & Assessment-Center-Training Kurs-Nr. 2014/04_GA_PP	28./29. März	Dr. Petra Burandt, Claudia Taeter MLP, Hannover

### Und so funktioniert's: Ablauf und Anmeldung

An den Blockseminaren von Promotion plus+ *kompakt* können in der Regel 15 Promovierende und Postdocs der Leibniz Universität teilnehmen. Die Teilnahme ist kostenfrei. In der Regel ist die Kursprache Deutsch.

Das Anmeldeformular sowie detaillierte Informationen zu den einzelnen Seminaren finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.graduiertenakademie.uni-hannover.de/kompakt.html>



EUROPAISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Dieses Projekt wird mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung gefördert.